



Gold

Die Neue Nummer 1

Einführung in das Investieren in Gold

Autor:
Walter K. Eichelburg

3/2008_01

INHALT

- Der Kondratieff- und Aktien/Rohstoff-Zyklus
- Warum die Papierzeit jetzt zu Ende geht und eine Goldzeit beginnt
- Die Inflationlüge und die noch niedrigen Zinsen
- Rückblick auf die derzeitige Finanzkrise
- Gold & Silber, das zukünftige Geld
- Zu erwartende Goldpreise und Preisrelationen
- Gold, die Arche Noah für die nächsten Jahre





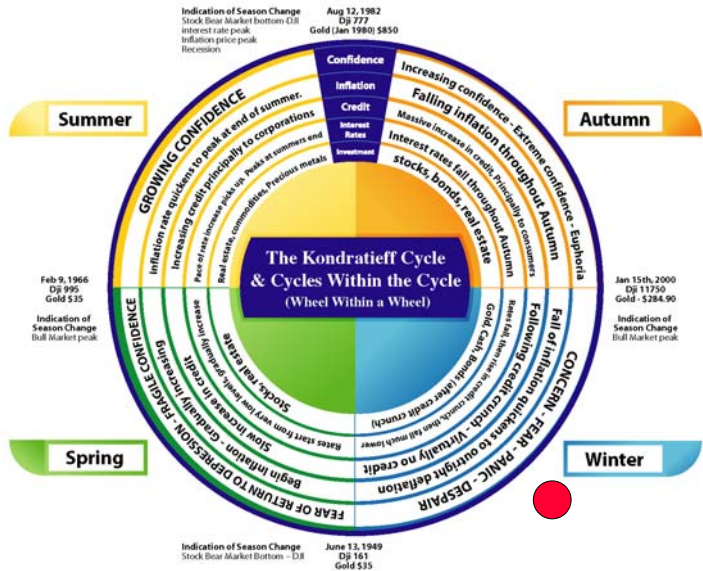
Kondratieff-Zyklus – die 4 Jahreszeiten

Gibt Ihnen die grosse Richtung der Entwicklung

Wiederholt sich im Abstand von 2 Generationen

Massive psychologische Unterschiede

Bild von Ian Gordon (CA)



Papier & Sachwert-Zyklen

Sachwerte (Rohstoffe)

Steigende Zinsen

Papierwerte

Fallende Zinsen

Niedrige Zinsen

Papierwerte

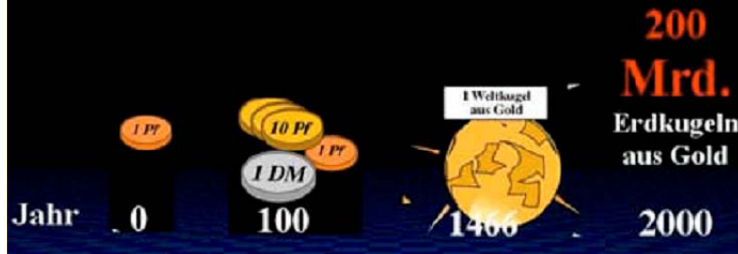
Steigende Zinsen
Zerstörung des Systems

Sachwerte
Hart-Geld
(Gold/Silber)



Warum es den langen Kreditzyklus gibt

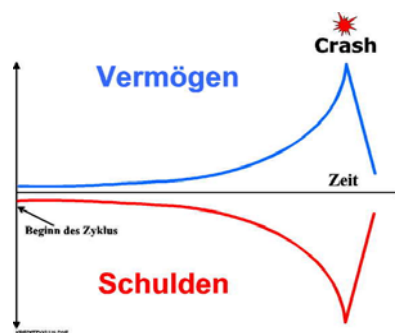
Hätte Josef seinem Sohn Jesus einen Pfennig zu 5% Zins angelegt, dann wäre daraus geworden ...



Weil Geld/Schulden nicht endlos wachsen können
(die Masse und die „Experten“ glauben es aber)

Was passiert am Ende des langen Zyklus

- Dort wo wir jetzt sind: Kondratieff-Winter
 - ◆ Die "Erholung" seit 2002 war nur eine künstlich erzeugte Zwischen-Bubble, mit Krieg und Niedrigst-Zinsen
- Die Schulden = Vermögen müssen wieder weg – das war in jedem "Winter" so
 - ◆ Durch Bankrott/Deflation + Hyperinflation
 - ◆ Es wird auch diesmal so sein
 - ◆ "Winter"- Dauer etwa bis 2015..2020
- Falls das nicht so wäre, dann hätte der "Josefs-Pfennig" Gültigkeit
- Die grosse Chance für den Investor
- Der Ruin für die Masse



Im Kondratieff-Winter wird das System zerstört

- Mit den Schulden/Vermögen verschwindet auch der Grossteil der übergrossen Finanzindustrie
- Und es gibt im Kreditzyklus keine grössere Krise als den Abbau der Schulden/Vermögen am Ende
- Es entsteht ein neues, meist wieder goldgedecktes Währungssystem – sonst nichts akzept.
- Es entstehen neue Banken (oft unter altem Namen) mit “neuer Disziplin”
- Es gibt meist auch einen Eliten-Wechsel
- **Grosse Vermögen werden in Krisen gemacht und das ist die beste Gelegenheit die es gibt**



Nur 5 - 10% der Vermögen bleiben übrig

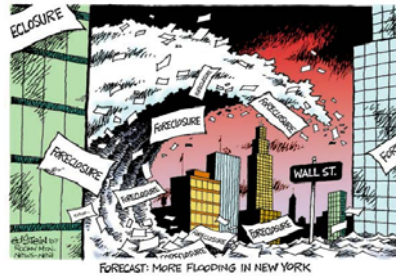
Die Finanz-Titanic sinkt

- Die Welt ist überschuldet wie noch nie → muss abgebaut werden
- Unser heutiges Geld ist Fiat-Money – „schuldengedeckt“
- 2001 wurde der Kollaps noch einmal abgewendet (mit Krieg)
- **Jetzt ist der Eisberg getroffen, die Titanic sinkt seit Sommer 2007**
- Die Systemgläubigen gehen unter
- Die Rettungsboote: Gold, Silber schwimmen gut auf dem Meer der Schulden



Sie kämpfen um das Nackte Überleben

- **Des Systems und ihrer Jobs natürlich**
 - ◆ Und ihrer Bonusse (+ Haus in den Hamptons)
 - ◆ Haben sie bis Jahresende 2007 geschafft
- **Geht bis:**
 - ◆ Zur 1. Grosspleite einer Bank oder eines Finanzhauses – oder Banken-Totalkollaps
 - ◆ Anstieg des Goldpreises auf über \$1000
- **Ab 10.3. mussten die US-Primary Dealers vor dem unmittelbaren Kollaps gerettet werden – siehe Bear Stearns**
- **Es müsste alles ewig perfekt funktionieren – tut es aber nicht!**
- **2008 kommt das sichere Ende**



Alles was sie machen: das Systemende hinausschieben

Haben sie immer so gemacht!

Der Inflations-Betrug

- **Reale CPI-Inflation heute: US/UK - 12%, CH, Euroland, Japan – 8..10% - Lebensmittel 25%++**
- **Kein Wunder bei M3-Steigerung 10..18%**
- **Zinsen derzeit massiv negativ! kann nicht so bleiben: USA: -10%, Euroland: -6%**
- **A spokesman for the UK-Office for National Statistics said: "The CPI and RPI are specifically not intended to measure what people often refer to as 'the cost of living'.,,**
- **Hier ist es also offiziell: Konsumentenpreis-Indizes sind exakt nicht dafür da, um die Lebenshaltungskosten und deren Steigerung zu messen. Wozu sind sie dann wirklich da? Offenbar um die Öffentlichkeit zu betrügen.**



Der Schwindel fliegt auf.

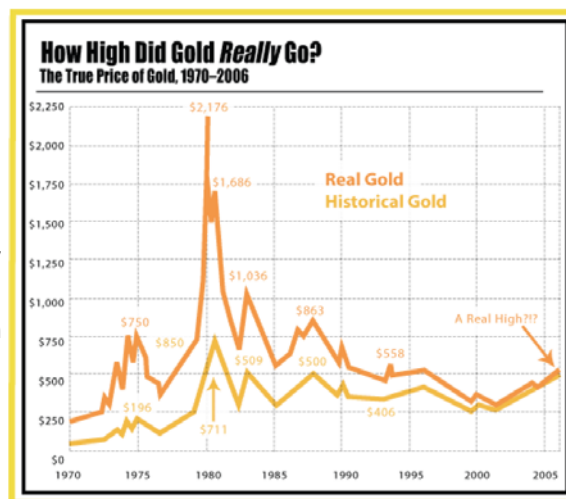
Geht es wieder los ?

- 1979/80 war das Fiat-Money-System an der Kippe
 - ◆ Ölpreis-Anstieg, Stagflation
 - ◆ Inflation 6..13%/Jahr
 - ◆ Zinsen künstlich niedrig gehalten durch Zentralbanken
- 1979 war dann Schluss:
 - ◆ Goldpreis ist davongelaufen
 - ◆ Zinsen mussten hinterher
- 1979: 2%/mo Zinssteigerung
 - ◆ Bis positive Realzinsen 7%
 - ◆ Und Gelddrucken beendet

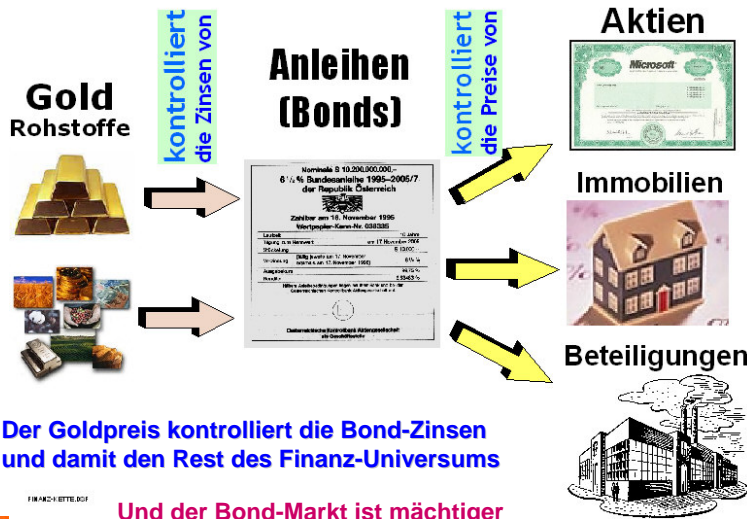


Der Reale Goldpreis

- Bei Einbeziehung der echten US-Inflation müsste der Spitzenwert von \$850/oz bei \$4000 liegen
- In anderen Ländern (bei uns) nicht besser
- Gold mit \$1000/oz ist daher immer noch sehr billig
- Damals konnte das System noch gerettet werden, diesmal nicht mehr !
- Also geht Gold weit höher

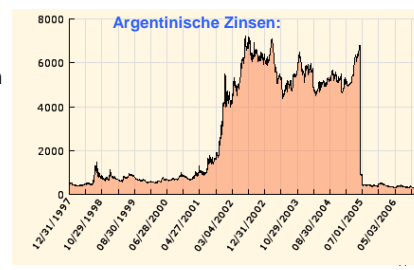


Gold treibt Zinsen und Finanzwerte



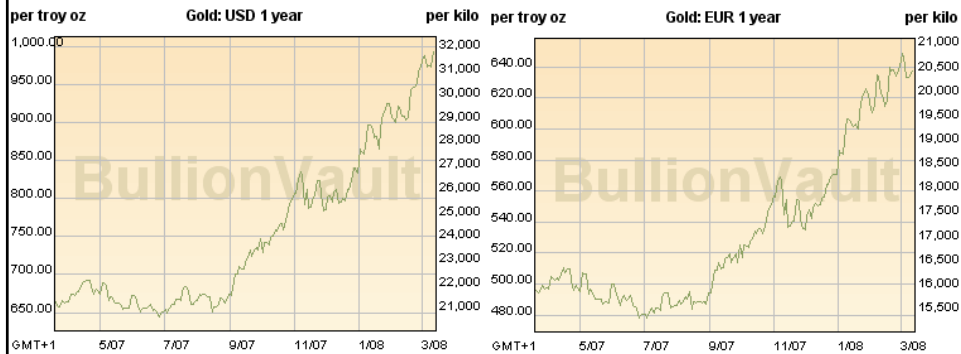
Unterschied: Heute – Der Berg der Schulden

- Der finanzielle Zustand der Welt: Hoffnungslose Überschuldung überall:
- Konsumenten (US, UK), Wirtschaft (EU, CN, US), Staaten – überall
- Das ist der grosse Unterschied zu den 1970er Jahren → viel höhere Verschuldung: ca. 30 mal höher
- Zinsen wie 1980 hält kein Land aus
 - ◆ Sofortiger Kollaps = CRASH
 - ◆ Müssten statt 20% heute 30..50% sein, um nicht nur die Inflation, sondern auch das Kredit-Risiko abzudecken
- Sie kommen aber → Argentinien 2001



Der Goldpreis steigt jetzt in allen Währungen

Die Flucht aus dem Papier-System generell in das Gold ist unterwegs



EICHELBURG
consulting

Wenn es er richtig losgeht....

Gold – die neue Nr. 1 von Walter K. Eichelburg / Copyright (c) 2008 by Eichelburg Consulting
15

Papiergeld = Toilettenpapier

- **Doug Casey:** Hinter dem Dollar ist nichts, hinter dem Euro ist nichts und niemand
- Der Euro ist daher eine gefährliche Währung
- Dieses „Toilettenpapier“ kommt nur in anderer Form als das amerikanische – noch eine 2. Lage
- Zentralbanken vernichten ihre Währungen
- Kontogeld/Wertpapiere werden mit den Banken untergehen → bald
- Die Kredit-Bubble von 200x ist 100 mal grösser als die von 1929, entsprechend werden die Konsequenzen sein (Ian Gordon)



EICHELBURG
consulting

Gold – die neue Nr. 1 von Walter K. Eichelburg / Copyright (c) 2008 by Eichelburg Consulting
16

Gold = Geld

- Seit 3000 Jahren ist Gold → Geld
- Geld, bei dem der Wert “drinnen” ist
- Geld ohne “Counterparty”, die untergeht
- Nicht inflationierbar
- Wenn nur ein Teil des Kapitals in Aktien, Immobilien, Anleihen in Gold geht:
→ Goldpreis von \$50'000/oz
- Bei richtiger Hyperinflation durch Zentral-Banken geht Gold viel höher
- Wer in Gold/Silber nicht drinnen ist, wird bald keines mehr bekommen
- Wird wieder “neues Geld” werden!



Der Preis der Rettungsboote

Gold:



Bis \$1000/oz ist Gold superbillig,
bis \$3000 ist es billig,
erst ab \$10'000 wird es teuer.

Silber:



Bis \$50/oz ist Silber superbillig,
bis \$150 ist es billig,
ab \$500 wird es teuer.

Wenn die Finanz-Titanic versinkt, wird man jeden Preis bezahlen!

Währungskrise = potentielle Hyperinflation

- Jede richtige Währungskrise beginnt mit **Abverkauf der Staatsanleihen & Währung**
 - ◆ Als Ergebnis von Bankenrettungen, etc.
- Zentralbank/Regierung können dann entweder:
- A) mit hohen Zinsen/Einsparungen die Währung retten → Wirtschaftskollaps
- B) den Kollaps durch Monetisieren (Kauf) der verkauften Bonds aufhalten → Hyperinflation – wie jetzt!
- Die Währung wertet immer ab: Argentinien 1/3
- Den Euro zerreisst es dann ganz sicher



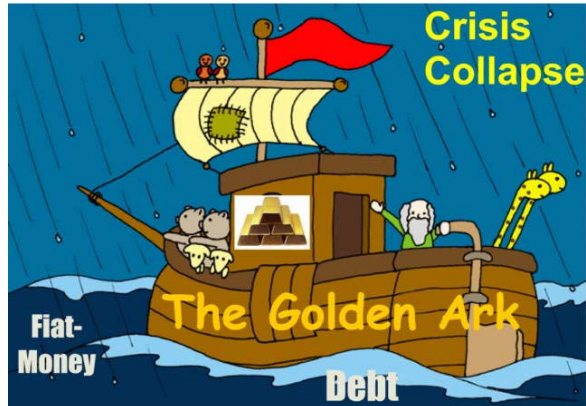
Ein Häuserblock für 750 Gramm Gold ?



wie 1923 in Berlin - Hyperinflation

Die Goldene Arche Noah

- Wenn die Zweifel an der Schulden-Rückzahlung steigen (Crash/Hyperinf)
- Dann braucht man Geld hinter dem keine Schulden sind
- Gold, Silber sind die finanzielle „Arche Noah“ für diese Zeit
- War immer so
- Das derzeitige Schulden-Finanzsystem ist am Ende



Wahrscheinlicher Goldpreis

- **Konservativer Fall** - Goldpreis von nur 20'000 \$/oz zur heutigen Kaufkraft (ohne massive Hyperinflation):
 - ◆ 645'000 \$/kg oder 445'000 €/kg = 445 €/g.
 - ◆ Die kleinste Goldmünze mit 3,1 g (1/10 oz) kostet dann (ohne Aufschlag) 1380 €, also vermutlich einen Monatslohn in der Unterschicht.
 - ◆ Eine 1 oz Münze mit nur 31 g kostet dann ca. 13'800 €
- Es ist nicht sicher, ob es dann überhaupt noch Gold am Markt gibt
 - ◆ Nicht vergessen: 10% halten etwa 80% des Vermögens
- €13800 für 1 oz ist für die meisten Leute sehr teuer – 1 Jahr Arbeit?
 - ◆ 1 kg Gold wird völlig unerschwinglich sein
- **He, who has the gold, makes the rules** – alte Weisheit

Wahrscheinlicher Silberpreis

- Für die Masse bleibt (Preisgründe) nur Silber ("Poor Man's Gold").
 - ◆ Dieses wird dann wahrscheinlich in einem Preisverhältnis von etwa 1:10 zu Gold stehen (heute 1:50).
- Ein kg Silber sollte dann etwa 44'500 €/kg kosten (2'000 US/oz).
- Eine frühere österreichische 10 Schilling-Münze (bis 1973) mit 4,8 g Silber darin liegt dann bei etwa 214 € (1oz kostet €1380)
 - ◆ Heute kostet diese Münze ca. 1.80 € (bei derzeit 380 €/kg).
 - ◆ Für diese Münze wurden 1980 schon 77 Schilling bezahlt, also 5.60 €
- Es gibt heute schon kaum mehr Silber zu kaufen
- **USA: 1980: 30kg Silber für ein Haus, jetzt 1000kg, Zukunft 1kg?**
- Silber ist das bessere Investment als Gold – da für die Masse

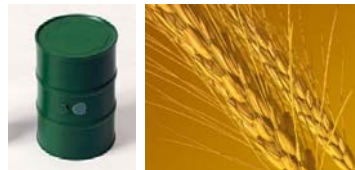
Relationen bei Gold \$20000/oz

- Gegenüber essentiellen Dingen wie Lebensmitteln und Energie wird Gold wahrscheinlich nur um das **5..10-fache** steigen
- Die Menschen werden (wie in Osteuropa) primär für das Überleben arbeiten müssen
- Gegenüber heutigen **Finanzwerten** wird sich die grosse Steigerung ergeben: etwa um das **100-fache**
- Alles, was heute in einer Bubble ist und von niedrigen Zinsen abhängt wird bankrott gehen oder massiv im Wert sinken



Geld geht wieder in die Realwerte

- Das passiert 2 mal im Kondratieff-Zyklus:
 - ◆ Im "Sommer" wegen steigender Inflation
 - ◆ Im "Winter" wegen Systemzerstörung
- Nur "Essentielle" Dinge erhalten den Wert:
- 1. Das "Neue Geld" – Gold & Silber
 - Mit innerem Wert, ohne "Staatsbefehl"
- 2. Lebensmittel, man muss ja essen
- 3. Energie – primär Öl – betreibt die Welt
- Alle nicht notwendigen Sachen verlieren relativ gesehen – Luxusgüter
- Es wird nach dem Systemkollaps keine Kredite mehr geben



Silber – das Beste Investment der Welt

- Mark O'Brian: Why the Silver Price Is Set To Soar
 - ◆ <http://news.silverseek.com/SilverSeek/1178815776.php>
- Es gibt auf dieser Welt:
 - ◆ 946 Billionaires mit insgesamt \$3.5 trillion
 - ◆ 8.7 million Millionaires mit insgesamt \$33.3 trillion
 - ◆ Aber nur Silber für \$4.2 Mrd.
- Wenn jeder dieser Leute jeweils nur 0.01% seines Vermögens in Silber steckt, ist alles Silber weg
- Dazu kommen noch:
 - ◆ Fonds verschiedenster Art – *Pensionsfonds gehen hinein*
 - ◆ Die "Nicht-Millionäre"
- Silber: das Geld der "armen Leute" wird Gold überholen!
 - ◆ Weil es mehr "Arme" als Reiche gibt und weniger Silber



Der grösste Goldrausch aller Zeiten kommt

- Die gesamte Erde wird buchstäblich nach Gold und Silber umgegraben:
 - ◆ Wenn das Papiergeld untergeht
 - ◆ Und Gold/Silber hochschiesst
 - ◆ Rechnen Sie mit **\$50000/oz plus**
- Die bisherigen Gold-Manias werden **mickrig dagegen sein**: Kalifornien, Nevada, Alaska, Australien
- Sie können entweder:
 - ◆ Heute Gold/Silber kaufen
 - ◆ Heute Minen-Aktien kaufen
 - ◆ Oder dann selbst graben/waschen
 - ◆ Es ist Ihre Wahl



Klondike, 1880er Jahre

Kleinanleger gehen sicher nicht vor \$5000/oz in Gold

Wahrscheinliche Asset-Preise am Tiefpunkt der Krise

Wer es versteht und danach handelt, wird **Neu-Millionär, besser als 1980**



Haus/Wohnung:
DE/AT (5oz = 150 Gramm),
wie in Deutschland 1923



Haus/Wohnung:
USA (2oz = 62 Gramm), Prognose von Chris Laird
Dieser Preis wird in Teilen von Detroit
(bereits in Depression) schon erreicht.



Für eine Ferienwohnung in Spanien (1oz = 31 Gramm)



Für eine mittlere Firma oder ein Hotel: 1 kg Gold.

1923 konnte man in Deutschland für ein „paar Goldmünzen“ ein Zinshaus mit 20 Wohnungen kaufen

EIC **Da staunen sie wie ihr Papier untergeht!** Consulting 29

walter@eichelburg.com, www.hartgeld.com

Disclaimer

Wir möchten feststellen, dass wir keine Finanzberater sind und daher keinerlei konkrete Empfehlungen oder Angebote für Investments oder Finanzierungen machen. Wir sind auch mit keinem Anbieter von Investment- oder Finanzierungsprodukten in irgendeiner Form liiert.

Alle Inhalte dieser Präsentation, sowie aller Gespräche/Frage-Beantwortungen sind daher als völlig unverbindliche Information anzusehen und keinerlei Anlage- oder sonstige Finanzierungsempfehlung. Wir verkaufen oder vermitteln auch keine Finanzanlagen oder Kredite/Finanzierungen.

Jegliche Haftung irgendwelcher Art für den Inhalt oder daraus abgeleiteter Aktionen der Seminar-Teilnehmer und Leser wird ausdrücklich und vollständig ausgeschlossen. Das gilt auch für den Inhalt und alle Links in den ausgegebenen Unterlagen. Bitte wenden Sie sich für (rechtlich verbindliche) Investitions- oder Finanzierungs-Empfehlungen an einen lizenzierten Finanzberater oder eine Bank.

EICHELBURG
consulting

Gold – die neue Nr. 1 von Walter K. Eichelburg / Copyright (c) 2008 by Eichelburg Consulting 30